



Richtfest für die Palliativstation

Leipzig, 1. Dezember 2025 – Im Zuge der Errichtung einer eigenen Palliativstation hat das Diakonissenkrankenhaus Leipzig soeben einen neuen Meilenstein erreicht. Am 28. November 2025 wurde im Kreise geladener Gäste und insbesondere gemeinsam mit den auf der Baustelle tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ausführenden Gewerke Richtfest gefeiert. Nach aktueller Planung ist die Inbetriebnahme für Sommer 2026 geplant.

Das rund **3,3 Millionen Euro** umfassende Bauprojekt wird zu 80 Prozent aus Fördermitteln des Freistaates Sachsen und zu 20 Prozent aus Eigenmitteln realisiert. Nach Fertigstellung verfügt die Palliativstation über sechs Einzelzimmer und einen großzügigen Gemeinschaftsraum mit einer Terrasse ins Grüne. Der Erweiterungsbau wird an einer strategisch wichtigen Stelle des Krankenhauses realisiert und über eine direkte Verbindung zur neuen geriatrischen Station verfügen, die seit diesem Jahr neu am Versorgungsnetz ist.

Mit Inbetriebnahme der Palliativstation soll die fachgerechte palliativmedizinische Versorgung im Leipziger Diako an einem Ort konzentriert und das Leistungsangebot weiter ausgebaut werden. Bereits seit 2019 ist hier ein **Palliativmedizinischer Konsiliardienst** im gesamten Krankenhaus aktiv, das stationären Patientinnen und Patienten bei Bedarf eine palliativmedizinische Mitbehandlung bietet. Dieses Versorgungsangebot wurde von Oberärztin **Dr. Anja Mende** aus der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerztherapie etabliert und stetig weiterentwickelt. Nach Fertigstellung der Baumaßnahme wird sie auch die fachliche Leitung der Palliativstation übernehmen.

„Wir freuen uns, dass unser wichtiges Herzens- und Zukunftsprojekt gut vorankommt und wir unsere neue Palliativstation wahrscheinlich wie geplant zur Mitte des nächsten Jahres in Betrieb nehmen können“, sagt **Dirk Herrmann** als Kaufmännischer Geschäftsführer des Diakonissenkrankenhauses Leipzig. „Unser Dank gilt allen, die an der Planung und Ausführung beteiligt waren und weiterhin sein werden.“

„Es berührt mich, wie eine vor Jahren entstandene Idee nun Stein für Stein zur Wirklichkeit wird und wir schon ziemlich genau sehen können, wo demnächst eine umfassende palliativmedizinische Behandlung möglich sein wird“, ergänzt Oberärztin **Dr. Anja Mende**. „Die Palliativmedizin steht idealtypisch für die Werte, die unserem christlich geprägten Krankenhaus besonders wichtig sind und gelebt werden. Ich bin überzeugt davon, dass unsere neue Palliativstation ein Ort der Zuwendung, Nächstenliebe und fürsorglichen Medizin werden wird.“



Spenden für die gute Sache

Bei Interesse besteht die Möglichkeit, die palliativmedizinische Versorgung im Diakonissenkrankenhaus Leipzig mit einer Spende zu unterstützen. Konkret werden die auf diesem Wege bereitgestellten Mittel u. a. dafür verwendet, um den Palliativpatienten kleine oder ggf. auch letzte Wünsche zu erfüllen. Bei Bedarf ist die Ausstellung einer Spendenbescheinigung möglich, die steuerlich geltend gemacht werden kann (sofern die spendende Person bei der Überweisung den vollständigen Namen und die Adresse angibt).

Spendenkonto:

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig

IBAN: DE88 3702 0500 0004 4750 01

SozialBank AG

Zweck: Spende Palliativstation (Auftrags-Nr. 313690)

Das **Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig** ist ein sächsisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit einer Kapazität von 250 Betten. Pro Jahr werden hier über 14.000 Patient:innen stationär und rund 25.000 Patient:innen ambulant behandelt. Zum Leistungsspektrum des evangelischen Krankenhauses gehören sieben Kliniken und ein spezialisierter Fachbereich mit den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie und Angiologie, Geriatrie, Pneumologie, Kardiologie und Beatmungsmedizin, Gastroenterologie und Onkologie sowie Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie. Im Diako sind mehrere Behandlungszentren (Darm-, Endoprothetik-, Emphysem-, Fuß- und Sprunggelenk- sowie Hernien-, Lungenkrebs- und Weaning-Zentrum) sowie mehrere Belegkliniken angesiedelt. Das nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierte Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Es betreibt eine Berufsfachschule für Pflegeberufe und verfügt über eine hauseigene Physiotherapie, die auch ambulant tätig ist. Zudem ist es als Lokales Traumazentrum im Traumanetzwerk Westsachsen zertifiziert. Weitere Informationen: www.diako-leipzig.de

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken. Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 20 Krankenhausstandorte mit 6.049 Betten, 41 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit 3.668 Pflegeplätzen, sieben Hospize, 32 Medizinische Versorgungszentren, sieben Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie sowie 14 Pflegeschulen. AGAPLESION bietet vielseitige Ausbildungsmöglichkeiten in medizinischen, pflegerischen und administrativen Bereichen. Zudem bietet AGAPLESION als praktischer Träger überall Ausbildungen als Pflegefachperson und an einigen Standorten auch das Duale Pflegestudium an. 22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für ganzheitliche Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden rund eine Million Patientinnen und Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen 1,9 Milliarden Euro. Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patientinnen und Patienten, Bewohner:innen sowie Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln. Weitere Informationen: www.agaplesion.de

Möchten Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an alexander.friebel@agaplesion.de.



Pressekontakt

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig

Georg-Schwarz-Straße 49, 04177 Leipzig

Referent Unternehmenskommunikation

Alexander Friebel

T (0341) 44 43 - 583, F (0341) 44 43 - 513

alexander.friebel@agaplesion.de www.agaplesion.de

PRESSEMITTEILUNG